

Segelflieger startklar für neue Saison

Luftsportgruppe Westallgäu Peter Fischer steht an der Spitze des Ausbildungsvereins

Lindenberg Wenn an einem sonnigen Frühlingstag weiße Kumulus-Wölkchen auftauchen, ist dies das Signal für die Segelflieger, dass die ersehnte Thermik eingesetzt hat. Diese idealen Bedingungen haben bei ihrem Saisonstart die Mitglieder der Luftsportgruppe Westallgäu (mit Sitz in Lindenberg) vorgefunden, die seit vielen Jahren auf dem Flugplatz in Durach bei Kempten fliegerisch beheimatet ist.

Werkstattleiter Lutz Berger aus Lindenberg präsentierte stolz die vier von ihm gewarteten Vereinsmaschinen: den Doppelsitzer Twin für Schulung, Einweisung und Streckenflug; den Oldtimer K 6 in Holzbauweise, vorzugsweise zur Weiterbildung von Anfängern; den bequemen Leistungsflieger LS 4, vergleichbar mit einem Tourenrad; den Hochleistungsflieger Discus, vergleichbar mit einem Rennrad.

Die 25 aktiven Piloten können sich somit auf erlebnisreiche Flüge

freuen, zumal die neu formierte Vorstandschaft um Peter Fischer und seinen Stellvertreter Ralf Mittag mit viel Elan und einer Reihe innovativer Ideen angetreten ist, um den Flugbetrieb noch attraktiver und die Ausbildung effizienter zu gestalten. So werden die jungen erfolgreichen Piloten zu einer Mannschaft für Wettbewerbe geformt. Der Verein sieht auch Möglichkeiten, durch Kooperation mit Nachbarvereinen die Aus- und Weiterbildung von Flugschülern zu intensivieren. Ein guter Stamm erfahrener Fluglehrer steht dafür auch dieses Jahr wieder zur Verfügung, so dass die Tradition als Ausbildungsverein in vollem Umfang weitergeführt werden kann. (wa)

i Kontakt: Wer Interesse an diesem Sport hat und sich zum Segelflugzeugführer ausbilden lassen will, erhält Infos beim Vorsitzenden Peter Fischer per E-Mail: peter_0971@freenet.de



Der neu formierte Vorstand der Westallgäuer Luftsportgruppe: (hinten von links) Hans Schmid, Kempten (Kassier), Ralf Mittag, Lindenberg (stellvertretender Vorsitzender), Peter Fischer, Scheidegg (Vorsitzender), Bernd Schievelbusch, Lindenberg (Schriftführer). Vorne die Kemptener Pilotenlegende Wack Hofmeister. Foto: Lutz Berger